



DATENSCHUTZINFORMATION GEMÄß § 13 UND 14 DSGVO ZUR DATENVERARBEITUNG VON BEWERBERDATEN

Talenthai legt großen Wert auf den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten. Daher informieren wir Sie, gemäß den einschlägigen Datenschutzvorschriften, insbesondere der DSGVO, über die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung Ihrer Daten im Rahmen Ihrer Bewerbung.

Bitte lesen Sie die folgenden Informationen und Bestimmungen aufmerksam durch bevor Sie Ihre Daten an uns übermitteln.

FREIWILLIGE ANGABE IHRER DATEN

Sie sind nicht verpflichtet, uns personenbezogene Daten bereitzustellen. Ohne die von Ihnen zur Verfügung gestellten Daten, wird es uns aber nicht möglich sein, den Bewerbungsprozess mit Ihnen durchzuführen.

ZWECK DER DATENVERARBEITUNG, ERFORDERLICHKEIT, RECHTSGRUNDLAGE

Im Rahmen Ihrer Bewerbung werden von Ihnen mitgeteilte personenbezogene Daten verarbeitet, um Ihnen für Sie passende Tätigkeiten anzubieten, um Ihre Eignung für von Kunden nachgefragte bzw. von uns geplante Tätigkeiten festzustellen, um über die Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses zu entscheiden oder um Sie unseren Kunden für eine geeignete Stelle vorzuschlagen und vorzustellen. Ihre Daten sind insoweit für einen Vertragsschluss erforderlich, sonst können wir Ihre Bewerbung nicht bearbeiten. Eine automatisierte Entscheidungsfindung findet nicht statt.

Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 lit. b) Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO). Wenn Sie uns eine Einwilligung erteilen, über das erforderliche Maße hinaus personenbezogene Daten zu übermitteln, ist die Rechtsgrundlage insoweit Art. 6 Abs.1 lit. a) DSGVO.

Im Beschäftigungs- oder Vermittlungsverhältnis verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten, soweit dies für die Durchführung oder Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses (z.B. Entgeltzahlung, Qualitätsmaßnahmen, Übermittlung an Kunden) oder des Vermittlungsvertrages (z.B. Qualitätsmaßnahmen, Übermittlung an Kunden) oder zur Ausübung oder Erfüllung der sich aus einem Gesetz oder einem

Tarifvertrag, einer Betriebs- oder Dienstvereinbarung (Kollektivvereinbarung) ergebenden Rechte und Pflichten der Interessenvertretung der Beschäftigten erforderlich ist. Zu den Qualitätsmaßnahmen kann es gehören, dass wir den Kunden befragen (z.B. durch einen Kundenfragebogen) oder selbst eine Einschätzung vornehmen.

Ihre Daten sind insoweit gesetzlich und vertraglich für die Vertragsdurchführung erforderlich, sonst kann das Beschäftigungs- oder Vermittlungsverhältnis nicht durchgeführt werden. Rechtsgrundlage ist § 26 BDSG oder Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO.

VERARBEITUNG IM RAHMEN DES BEWERBUNGSPROZESSES

Wenn Sie per Bewerbungsformular auf unserer Website (bevorzugt), per E-Mail, uns Ihre Bewerbungsunterlagen zusenden, verarbeiten wir die von Ihnen freiwillig übermittelten Daten und Bewerbungsunterlagen (z.B. Bewerbungsschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse, Schriftverkehr, telefonische oder mündliche Angaben) zweckgebunden für die Besetzung einer beliebigen (initiativ) oder spezifischen Stelle.

Für uns von Relevanz sind neben Ihren Kontaktdaten insbesondere Angaben zu Ihrer Ausbildung, Ihrer Qualifikation, Ihrer Arbeitserfahrung und Ihren Fähigkeiten. Die Bewerberauswahl erfolgt unabhängig von Rasse, ethnischer Herkunft, Geschlecht, politischer oder philosophischer Überzeugungen oder Weltanschauung, Behinderung, Alter oder sexueller Identität. Wir benötigen daher von Ihnen keine Informationen, die nach dem Gleichbehandlungsgesetz oder Behinderteneinstellungsgesetz nicht verwertbar sind.

Bitte leiten Sie uns auch keine vertraulichen Interna oder gar Betriebsgeheimnisse eines Arbeitgebers weiter.

Ebenso bitten wir Sie, uns grundsätzlich keine besonderen Kategorien personenbezogener Daten i.S.d Art. 9 DSGVO zukommen zu lassen. Falls Sie uns z.B. freiwillig Angaben über eine Schwerbehinderung zukommen lassen, verarbeiten wir diese Daten zusammen mit Ihren anderen Bewerberdaten ausschließlich zur Erfüllung von rechtlichen Pflichten und Rechten (insbesondere Arbeitsrecht).

Mit Ihrer ausdrücklichen Einwilligung, können von uns auch die Daten eines Strafregisterauszuges erhoben werden.

Wir erheben die Daten indem Sie uns diese zur Verfügung stellen (z.B. Zusendung Lebenslauf) und indem wir selbst erheben (z.B. Aufzeichnen von Notizen während des Bewerbungsgespräches oder Erstellung eines Kurzprofils Ihrer Person)

BEWERBUNGEN ÜBER DAS BEWERBUNGSPORTAL AUF UNSERER WEBSITE

Bei Aufruf unserer Seiten von Ihrem Webbrowser werden automatisch technische Informationen an uns übermittelt. Dabei handelt es sich z.B. um Angaben über den von Ihnen verwendeten Browser, Informationen zum Betriebssystem, Uhrzeit und Datum Ihres Besuchs und gegebenenfalls Referer-URL. Die Verwendung dieser Informationen erfolgt ausschließlich zu statistischen Zwecken und zur bedarfsgerechten Gestaltung unseres Internetauftritts. Sie als Nutzer bleiben anonym.

Eine Zusammenführung dieser Daten mit Daten aus Ihrer Online-Bewerbung ist uns nicht möglich.

EMPFÄNGERKATEGORIEN

Empfänger Ihrer personenbezogenen Daten sind Kunden von uns, die uns einen entsprechenden Bedarf mitteilen oder bei denen wir meinen, der Kunde habe voraussichtlich einen entsprechenden Bedarf. Soweit möglich und erforderlich, werden Ihre Daten dabei dem Kunden zunächst pseudonymisiert, d.h. ohne Nennung Ihres Namens und der genauen Adresse, übermittelt. Unsere Kunden befinden sich in der Regel in Österreich, Schweiz und Deutschland. Ihre Daten können interne Stellen oder Auftragsverarbeiter erhalten, die bestimmungsgemäß mit der Durchführung der erforderlichen Geschäftsprozesse betraut sind (z.B. Personalverwaltung, Buchhaltung, Controlling, Steuerbüro, Kreditinstitute, IT-Dienstleister). Außerdem können öffentliche Stellen, die Daten aufgrund gesetzlicher Vorschriften erhalten (z.B. Sozialversicherungsträger, Finanzbehörden).

DATEN, DIE WIR TEILEN

Eine Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten an Dritte zu anderen als den im Folgenden aufgeführten Zwecken findet nicht statt.

Wir geben Ihre personenbezogenen Daten nur an Dritte weiter, wenn:

- Sie Ihre nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DSGVO ausdrückliche Einwilligung dazu erteilt haben,
- die Weitergabe nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO zur Wahrung der betrieblichen Interessen, sowie zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist und kein Grund zur Annahme besteht, dass Sie ein überwiegendes schutzwürdiges Interesse an der Nichtweitergabe Ihrer Daten haben,
- für den Fall, dass für die Weitergabe nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. c DSGVO eine gesetzliche Verpflichtung besteht sowie

- dies gesetzlich zulässig und nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO für die Abwicklung von Vertragsverhältnissen mit Ihnen erforderlich ist.

Wir können personenbezogene Daten an Lieferanten weitergeben, die in unserem Auftrag gemäß unseren Anweisungen Dienstleistungen erbringen. Wir autorisieren diese Anbieter nicht, die Daten zu verwenden oder offenzulegen, es sei denn, dies ist erforderlich, um Dienstleistungen für uns zu erbringen oder gesetzliche Anforderungen zu erfüllen.

Wir können Ihre personenbezogenen Daten auch an unsere verbundenen Unternehmen und Partner weitergeben. Sofern Sie ein externer Bewerber sind, können wir Ihre Daten auch an Kunden weitergeben, welche Stellenangebote platziert oder Interesse an Ihnen bekundet haben. Weiters können wir Ihre Daten mit jenen Dritten zum Zwecke der Jobsuche für Sie teilen, mit denen wir diesbezüglich zusammenarbeiten, wie zum Beispiel Jobvermittler und sonstige Subunternehmer.

Darüber hinaus können wir personenbezogene Daten über Sie offenlegen, wenn wir dazu gesetzlich, rechtlich oder behördlich verpflichtet sind oder wenn wir der Ansicht sind, dass eine Offenlegung notwendig oder angemessen ist, um physische Schäden oder finanzielle Verluste zu vermeiden.

Wir behalten uns auch das Recht vor, personenbezogene Daten, die wir über Sie haben, zu übertragen, wenn wir unsere Geschäftstätigkeit oder Vermögenswerte ganz oder teilweise verkaufen oder übertragen (einschließlich im Falle einer Umstrukturierung, Auflösung oder Liquidation).

SPEICHERDAUER

Gemäß geltenden datenschutzrechtlichen Anforderungen sind wir gem. Art 5 Abs. 1 lit. e DSGVO verpflichtet, personenbezogene Daten umgehend zu löschen, sobald sich der Zweck für die Verarbeitung erledigt hat. In diesem Zusammenhang möchten wir darauf hinweisen, dass gesetzliche Aufbewahrungspflichten und -fristen einen legitimen Zweck für die Verarbeitung personenbezogener Daten darstellen.

Daten werden jedenfalls von uns in personenbezogener Form bis zur Beendigung der Geschäftsbeziehung oder bis zum Ablauf geltender Garantie-, Gewährleistungs- oder Verjährungsfristen; darüber hinaus bis zur Beendigung von allfälligen Rechtsstreitigkeiten, bei denen die Daten als Beweis benötigt werden; oder jedenfalls bis zum Ablauf des dritten Jahres nach dem letzten Kontakt mit einem Geschäftspartner, gespeichert und aufbewahrt.

IHRE RECHTE ALS VON DER DATENVERARBEITUNG BETROFFENER

Nach der DSGVO haben Sie

- das Recht auf unentgeltliche Auskunft,
- das Recht auf Berichtigung oder Löschung oder auf Einschränkung der Verarbeitung,
- das Recht, der Verarbeitung zu widersprechen,
- ein Recht auf Datenübertragbarkeit.

Wenn die Datenverarbeitung auf einer Einwilligung beruht, haben Sie das Recht, Ihre Einwilligung jederzeit zu widerrufen, ohne dass die Rechtmäßigkeit, der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung oder die Verarbeitung auf einer anderen Rechtsgrundlage berührt wird.

Eventuelle Anfragen zum Datenschutz richten Sie bitte an: office@talenthai.at.

ÄNDERUNGEN DIESER DATENSCHUTZERKLÄRUNG

Aufgrund der rasanten Entwicklung des Internets und der Fortentwicklung der Rechtsprechung behalten wir es uns vor, diese Datenschutzerklärung jederzeit an technische und gesetzliche Anforderungen anzupassen.

Darüber hinaus weisen wir auch auf unsere allgemeinen Datenschutzbestimmungen für unsere Webseiten hin, welche wie diese Datenschutzerklärung jederzeit heruntergeladen (<https://talenthai.at/datenschutzerklaerung>) und ausgedruckt werden kann.

Stand: 02.03.2020